



Institut für Österreichische Geschichtsforschung
Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien

EINLADUNG

zum 163. Institutsseminar

am Montag, dem 2. Juni 2014, um 18 Uhr c.t.
im Hörsaal des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung

Jonathan R. Lyon, PhD
(Universität Wien)

Klostervogtei und Herrschaft im Heiligen Römischen Reich: Zwischenergebnisse eines Forschungsprojekts

Der Vortrag beleuchtet ausgewählte Aspekte der Geschichte der Klostervögte und Klostervogteien zwischen dem 9. und dem 15. Jahrhundert. Historiker in Deutschland und Österreich erkennen seit Jahrzehnten die zentrale Rolle der vogteilichen Herrschaftselemente für die hoch- und spätmittelalterliche adelige Gesellschaft im Rahmen der Verfassungs- und Landesgeschichte an. Im Gegensatz dazu findet man nur wenige englischsprachige Aufsätze zum gleichen Thema; die meisten davon basieren auf veralteten Theorien und falschem Verständnis vom Wesen der Klostervogteien.

Im Rahmen der Studien zu Gewalt, zu Konfliktlösung und politischer Kultur gibt es neue Entwicklungen in der Geschichtswissenschaft aus Großbritannien und Nordamerika, die für die Forschung zum Thema Klostervogteien nützlich sein können. Ziel dieses Forschungsprojekts ist deshalb die Entwicklung neuer Perspektiven über Klostervögte und Klostervogteien, die amerikanische und britische Theorien in Beziehung zu deutschen und österreichischen Quellen und Literatur setzen.

Jonathan R. Lyon: Studium der Fächer Geschichte und Latein an der Universität Colgate in den USA (B.A. 1997). 2005 Promotion in mittelalterlicher Geschichte an der Universität Notre Dame in den USA mit einer Dissertation über das hochmittelalterliche Adelsgeschlecht der Andechs-Meranier. Verschiedene Forschungsaufenthalte in Bamberg, München, Heidelberg, Berlin und Wien. Autor von *Princely Brothers and Sisters: The Sibling Bond in German Politics, 1100-1250* (Cornell University Press, 2013). Zurzeit Associate Professor für mittelalterliche Geschichte an der Universität Chicago in den USA. 2013-2014 im Rahmen des FWF-Projekts „Klostervogtei und Herrschaft im Heiligen Römischen Reich“ (Projekt-Nr. M 1534-G18) als Lise-Meitner-Stipendiat am Institut für Österreichische Geschichtsforschung.

Univ.-Prof. Dr. Thomas Winkelbauer
Institutsdirektor

Gäste sind herzlich willkommen!